



Wochenblatt der
Marktgemeinde

Wiggensbach

Nr. 36 · 94. Jahrgang · Druckerei X. Diet e.K. - 87452 Altusried
Tel. 0 83 73 / 75 11 · Fax 0 83 73 / 17 58 · info@druckerei-xdiet.de

4. September 2020

Bezugspreis halbjährlich 22,95 €
einschl. Zustellgebühr und Mehrwertsteuer

Gemeindeamtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

Die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am Montag, 7. September 2020, entfällt, da keine ausreichende Anzahl an Bauanträgen vorliegt. Die nächste Sitzung des Marktgemeinderates findet am Montag, 14. September 2020, statt.

Achtung, Schulbeginn! Am Dienstag, 8. September, beginnt wieder der Unterricht an unserer Schule. Für die Schulanfänger beginnt damit ein neuer aufregender Lebensabschnitt. Die Aktion »Sicherheit auf dem Schulweg«, bei der sich neben Schülern auch Eltern am Lotsendienst beteiligen, wird weiterhin fortgeführt. Dies ist vorbildlich im gesamten Landkreis und verdient Lob und Anerkennung. Dennoch bitte ich die Kraftfahrer ausdrücklich, durch den Ort Wiggensbach, ganz besonders in der Sonnenstraße/Jugendstraße und durch die Ortsdurchfahrt Ermengerst langsam zu fahren und Rücksicht zu nehmen. Im Interesse der Kinder möchte ich alle Eltern bitten, gerade zu den ersten Schultagen unsere »Erstklässler« zu begleiten, die Kinder auf die Gefahren aufmerksam zu machen und mit gutem Beispiel voranzugehen.

Schulwege sicherer machen!

Wir appellieren an alle Verkehrsteilnehmer, Autofahrer wie Radfahrer, nehmen Sie Rücksicht auf unsere Jüngsten, rechnen Sie mit nicht vorhersehbaren Reaktionen, fahren Sie langsam u. mit ausreichend Abstand, wenn Sie an Schulkindern vorbeifahren. Wir appellieren aber vor allem an die Eltern: Lassen Sie Ihre Kinder zu Fuß gehen oder mit Rad oder Roller in die Schule fahren. Allmorgendlich ist es das gleiche Bild vor unserer Schule: Eltern mit meist großen Autos fahren am liebsten bis vor den Schuleingang und parken dabei auch gerne auf Gehwegen. Dass sie damit andere Kinder gefährden, scheint niemand in den Sinn zu kommen.

In der überregionalen Presse stand vor Kurzem zu lesen, dass die größte Gefahr für unsere Kinder auf dem Schulweg der überhand nehmende »Bring- und Hol-Verkehr« von anderen Eltern ist. Spöttisch werden die jetzigen Jahrgänge unserer Grundschüler bereits als »Generation Rücksitz« bezeichnet, weil sie es gar nicht mehr gewohnt sind, Wege innerhalb unserer Dörfer selbstständig zu Fuß, mit Rad oder Roller zurückzulegen, sondern ausschließlich gefahren werden, obwohl die Wege wahrlich nicht so weit sind.

Während Jugendliche bei »Fridays for Future« für den Kampf gegen den Klimawandel auf die Straße gehen, werden die Jüngeren oftmals wegen 500 Metern mit dem Auto gefahren. Ist das wirklich notwendig? Ganz nebenbei: Eltern, die ihre Kinder immer fahren, berauben sie auch der eigentlich schönsten Zeit des Schultages, nämlich des Schulweges. Auf dem Schulweg wurde mit Freunden gelacht, der Schultag oder die Hausi nachbesprochen, mit Freunden etwas für den Nachmittag ausgemacht, Unfug getrieben oder man hatte einfach nur Spaß mit seinen Freunden. Es wäre schön, wenn wir dahin wieder ein bisschen mehr zurückfinden könnten.

Besichtigungsfahrt für Senioren entfällt!

Aufgrund der aktuellen Situation findet dieses Jahr leider keine Besichtigungsfahrt mit Bürgermeister Thomas Eigstler für die Wiggensbacher Senioren statt. Wir hoffen natürlich, dass wir die beliebte Fahrt im nächsten Jahr wieder wie gehabt anbieten können und freuen uns, wenn dann wieder viele interessierte Senioren teilnehmen werden. Wir danken für Ihr Verständnis!

Nächster Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Am Montag, 14. September 2020, findet von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr im 1. Stock im Rathaus der Marktgemeinde Wiggensbach der nächste Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Bund statt. Manfred Eppe, Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund, erteilt Ihnen Auskünfte zu Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung. Er führt Kontenklärungen mit Ihnen durch; Sie können Rentenansprüche bei ihm aufnehmen lassen. Ferner erhalten Sie alle notwendigen Formulare und Informationsbroschüren der Deutschen Rentenversicherung von ihm. Dieser Service ist selbstverständlich für Sie kostenlos.

Voranmeldungen erbeten: Telefon 08370/325482;
Fax 08370/325475; Mobil 01520/1733021;
E-Mail: Beratung-Rentenversicherung@e-mail.de.

Veranstaltungsring. Der Veranstaltungsring findet dieses Jahr am Dienstag, 29. September, um 20.00 Uhr im Gasthof »Hirsch« bei Fam. Kast statt. An diesem Abend wird die Termineinteilung für die Veranstaltungen des Jahres 2021 besprochen. Wir bitten alle Vorstände der Vereine und Organisationen, sowie unsere Gastwirte an diesem Abend vollständig zu erscheinen, soweit Termine für das Folgejahr in der Planung anstehen. Nur wenn alle Veranstalter anwesend sind, kann eine genaue Termineinteilung für 2021 erfolgen, die wir dann auch im Veranstaltungskalender berücksichtigen.

Es sind nach Möglichkeit Bilder und Texte an diesem Abend mitzubringen oder bereits im Vorfeld an Frau Michaela Mayr, Amt für Kultur und Tourismus im WIZ (Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr, zusätzlich Montag von 14.00 bis 18.00 Uhr, sowie Mittwoch von 14.00 bis 16.00 Uhr) zu geben.

Vollzug der Wassergesetze; Einleitung von Niederschlagswasser der Kreisstraße OA 14 in vorhandenen Vorfluter und das Grundwasser

Antragsteller: Landkreis Oberallgäu, 87527 Sonthofen
Der Antragsteller beantragt im Rahmen der Einleitung von Niederschlagswasser der Kreisstraße OA 14 die wasserrechtliche Erlaubnis für die Einleitung von Niederschlagswasser in vorhandene Vorfluter und das Grundwasser.

Das Vorhaben wird bekannt gemacht mit dem Hinweis, dass 1. die Pläne für die beantragte wasserrechtliche Erlaubnis vom 14. September bis zum 16. Oktober 2020 bei der Gemeinde Wiggensbach in der Bauverwaltung während der Dienststunden zur öffentlichen Einsicht ausliegen, 2. die Antragsunterlagen auch unter <https://www.oberallgaeu.org/de/oeffentlichebekanntmachungen.html> heruntergeladen werden können und 3. jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden,

bis zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde oder beim Landratsamt Oberallgäu Einwendungen gegen den Plan erheben kann.

4. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin auch ohne ihn verhandelt werden kann und verspätete Einwendungen bei der Erörterung und Entscheidung unberücksichtigt bleiben können, a) die Personen, die Einwendungen erhoben haben, von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden können, b) die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden kann, wenn mehr als 50 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind.

Fundamt: Ein Stofftier (Fundort: Spielplatz Ermengerst) wurde abgegeben.

i. V. Christian Oberhaus, 2. Bürgermeister

Ende der gemeindeamtlichen Bekanntmachungen.

Verantwortlich für den gemeindeamtlichen Teil:

Thomas Eigstler, 1. Bürgermeister des Marktes Wiggensbach
Marktplatz 3, 87487 Wiggensbach